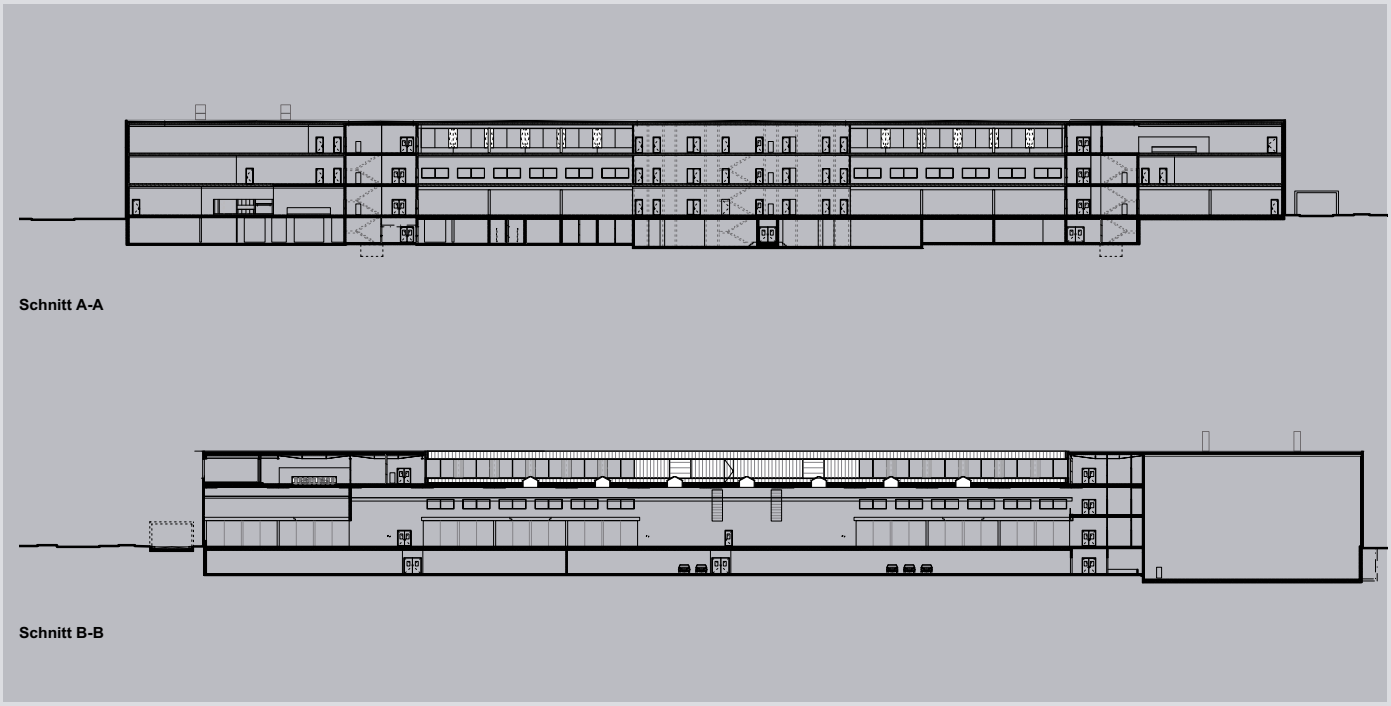
ISBN 978-3-033-02449-6 CHF 28.-

architektur

bern / basel

bauen + handwerk
2017/18



Ein Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Schweiz

GF-Neubau schafft innovative Arbeitsplätze und ermöglicht effiziente Produktion

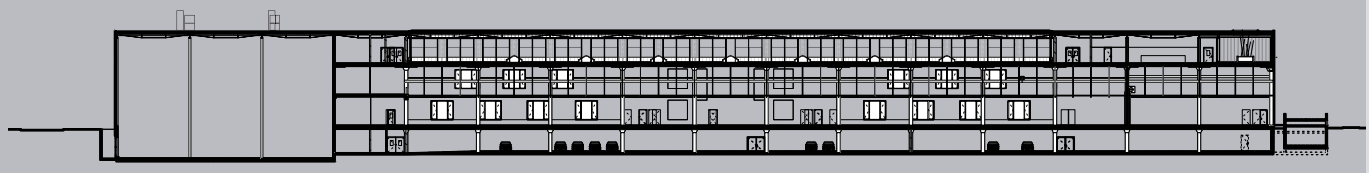
Zahlen – Daten – Fakten

Neubau Produktions- und Technologiezentrum, Biel

Bauherr:
GF Machining Solutions / Mikron Agie Chamilles AG, Nidau
Architektur:
GLS Architekten AG, Biel
Totalunternehmerin:
HRS Real Estate AG, Gümligen
Bruttogeschossfläche:
ca. 44.000 m²
Baubeginn: 2017
Fertigstellung:
Geplant Ende 2018

Nördlich der imposanten TISSOT ARENA in Biel erstellt GF Machining Solutions, eine Division der Georg Fischer AG, ein neues Produktion- und Technologiezentrum. Der moderne Neubau wird Ende 2018 bezugsfertig sein und auf einer Geschossfläche von rund 44.000 m² Platz für die Produktion von Werkzeugmaschinen und –Spindeln bieten. Angeschlossen wird zudem ein Forschungs- und Entwicklungszentrum für zukunftsweisende Anwendungen.

Das neue Werk, in dem drei bisherige Standorte von GF Machining Solutions (Nidau, Ipsach und Luterbach) konzentriert werden, bietet Raum für rund 450 attraktive Arbeitsplätze. Als Totalunternehmerin wurde die HRS Real Estate AG beauftragt. Die Architektur stammt von der GLS Architekten AG aus Biel. Der Entwurf sieht ein dreigeschossiges ca. 180 m langes und ca. 100 m breites Gebäude vor. Im Untergeschoss sind Lager, Techikräume, Garderoben und Parkmöglichkeiten für die MitarbeiterInnen vorgesehen. Ein Hochregallager erreicht vom Unterschoss bis unter die Dachebene eine Höhe von ca. 19 m. Massive Stahlbetondecken nehmen die während des Produktionsprozesses entstehenden starken Schwingungen auf. Der Kopfbau besteht aus einem dreigeschossigen Bürotrakt mit einer Fläche von ca. 6.500 m². Diese Decken werden aus vorgefertigten Betonelementplatten mit Überbeton ausgeführt.



Schnitt C-C

Schnitt D-D

Schnitt © GLS Architekten AG

Plan © GLS Architekten AG

Yves Serra, CEO von GF, kommentierte den Baubeginn im März 2017 so: «Mit dieser substanziellen Investition unterstreicht GF sein Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Schweiz. Das hochmoderne Werk erlaubt es uns, die gesamte Fräsmaschinen-Produktion in der Schweiz an einem Ort zu konzentrieren. Darüber hinaus wollen wir mit einer attraktiven und innovativen Arbeitsumgebung die besten Ingenieurstalente anziehen.» Das Unternehmen hat das Land mit einer Grösse von ca. 28000 m² im Baurecht von der Stadt Biel übernommen

Effizientes Betriebsgebäude

Die Produktionsstätte wird den strengsten Energieeffizienzstandards entsprechen und mit der neusten Montagetechnik ausgerüstet sein, um weitere Effizienzsteigerungen zu ermöglichen.

Durch die Wärmerückgewinnung aus dem Betriebsablauf und entsprechenden Baustandards reduziert sich der Energieverbrauch auf ein Minimum. Dank dem neuen Gebäudelayout entstehen zukunftsorientierte Arbeitsplätze. Projekträume fördern eine hohe Kreativität und schnelle Ideenfindung.